

Protokoll zur FSK am 08.05.2007

Anwesende FS: Physik(Andreas), Mathe(Alex), Info(Phillipp), E-Technik(Andreas L., Simon M.) Bio/Geo(Georg S.), WiWi(Claudi), Chemie(Sebastian), Mathe/Info(Wenzel, Michael Q.), Mach/Ciw(Marco), GeistSoz(Christina R.), Archi(Iris)

Anwesende UStA: Peter(Innen), Andi(Financen), Phillipp(ehem. Innen), Sylvia(Vorsitz)

Teil I: UStA

TOP 1: Stellungnahme zur Senatsvorlage „KIT“

Auf Antrag des UStA beschlossen die Vertreter FSK einstimmig eine Stellungnahme zur Senatsvorlage „KIT“. Die in der FSK beschlossene Stellungnahme soll dem Lenkungsausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

Kritisiert wird die Reduzierung der Anzahl der studentischen Vertreter im Senat von 4 auf 2 und die vorgesehene strikte Trennung zwischen Forschung und Lehre.

TOP 2: Klage von Daniel Bruns am 11. Juli

In der Vergangenheit war es möglich, dass Studierende die Gremienarbeit geleistet haben sich bis zu 2 Semester von den Langzeitstudiengebühren freistellen lassen konnten.

Durch die Neuregelungen entsteht für die Betroffenen ein Nachteil von 1000 €. Aus diesem Grunde wird Daniel am 11. Juli 2007 vor dem Verwaltungsgericht Karlsruhe klagen und bittet um Unterstützung durch Anwesenheit.

Der UStA wird nochmal per E-mail über den FSK-Verteiler auf den Termin hinweisen.

TOP 3: Handout zur Vernichtung von datenschutzwürdigen Materialien

TOP 4: 30 Jahre U-Modell

Anlässlich des 30 jährigen Jubiläums des U-Modells plant der UStA gemeinsam mit den Fachschaften während der O-Phase eine Reihe Aktionen, um dies gebührend zu feiern und über das U-Modell aufzuklären. Für die Planung und Realisierung wird ein AK „30 Jahre U-Modell“ ins Leben gerufen

TOP 5: KVV-Umfrage

Die restlichen Umfragebögen sind bis Ende dieser Woche, spätestens bis nächste Woche im UStA abzugeben.

TOP 6: Fachschaftsfinanzertreffen

Am 15. Mai 2007 um 17.30 Uhr treffen sich die Fachschaftsfinancer und der Finanzreferent des UStA. In erster Linie geht es um den Zwischenstand bei den

Beitragsmarken, Erklärung neuer Antragsformulare und Anschaffungsbegründungen. Zu diesem Thema wird ein Finanzerverteiler auf dem UStA-Server angelegt, in den sich die betreffenden Personen selbst wie gewohnt eintragen können.

Vor allem der Zwischenstand was die Beitragsmarken angeht sei gewünscht. Infolyer und Plakate zu den Serviceangeboten des UStA und Information, als auch zu den Beitragsmarken wird der UStA in Kürze an die Fachschaften weitergeben.

Teil II: Fachschaften

Chemie: 80% der Gelder gehen an die Institute. Die Entscheidung über die Verwendung der restlichen 20% soll entkoppelt vom Fakultätsrat durch eine Kommission vollzogen werden, dessen Zusammensetzung noch unklar ist.

Physik: der Fakultätsrat entscheidet über die Verwendung, hat aber die Verwendungsvorschläge der Fachschaft Physik weitestgehend übernommen. Die Verteilungsproblematik wurde in Kooperation mit den Fachschaften reibungslos und zufriedenstellend gelöst. Am 15./16. Juni findet wieder das Physikertheater und Ende Juni das Fakultätsfest statt.

WiWi: Studenten wurden in den Kommissionen übergangen, es kamen kaum Vorschläge durch. 150 Anmeldungen als Cheftutoren der O-Phase, aber nur 104 angenommen. Letztes Wochenende war Fachschaftsseminar. Heute Abend ist Diplomfeier mit Weinprobe.

Anmerkung: Der UStA soll die FSK-Protokolle wieder online stellen, die Protokolle wurden bisher nur bis 2005 veröffentlicht.

Mathe/Info: Verwendungsvorschläge der Fachschaft, aber der Fakultätsrat entscheidet. Vorschläge und Interessen der Fachschaft liegen vor allem in der qualitativen Verbesserung der Tutorien und die Verbesserung der Lernraumsituation. In der Diskussion standen verpflichtende Tutorenschulungen, die evtl. über ects anrechenbar sind. Im Sommer sollen evtl. Seminarräume als Lernräume genutzt werden können, wobei evtl. eine Hiwi-Stelle zum Öffnen/Schließen der Räumlichkeiten angedacht ist. In der VV wurde der alte Vorstand entlastet und im Fakultätsrat müssen Protokolle jeweils bis zum 24. jeden Monats fertig sein, sonst muss der Verantwortliche einen Kuchen backen. Das Sommerfest fällt leider aus, da es mit „Das Fest“ zusammenfällt, evtl. ergibt es sich das gemeinsam mit einer anderen Fachschaft zu einem anderen Termin nachzuholen.

Mach/Ciw: LaFaTa findet im AKK statt

Forum Inwi: nächste O-Phase wieder gemeinsam mit den WiWis. Vor zwei Wochen fand ein Treffen wegen der Plakatierverordnung statt. Der UStA wird gebeten auf die Plakatierverordnung und die Abteilung 5 auf die Durchsetzung der Ahndung gegen Verstöße hinzuweisen. Es soll ein AK Plakatierverordnung gegründet werden, um die Problematik besser in den Griff zu bekommen.

GeistSoz: Einzelne Vorlesungen überschneiden sich, die Raumbellegung ist nicht optimal. Die Fachschaft WiWi verweist auf Herrn Siewers, der für die Raumplanung zuständig ist.

Noch vor dem 23. Mai soll eine VV stattfinden. Eine Unterschriftenaktion zum Verteilungsschlüsselproblem ist im Gange. Erstes Treffen zwecks O-Phasen-Tutorientraining ist Ende Mai. Am Samstag findet die Lafata in Heidelberg und am 14.07. in Karlsruhe statt. Beim letzten GeistSoz Schlonz wurde ein Gewinn von 450€ erzielt, der nächste Schlonz mit dem Thema „90er Jahre“ findet am 24.05. statt. Im neuen U-mag erscheint ein Artikel „kleine Geschichte über Geschichte“.

Architektur: Das Sommerfest findet am 14.06. statt. Zum regelmäßigen Grillen, Trinken, Treffen wird ein „Bier- und Weingarten“ eingereicht, den auch Nichtfakultätsangehörige nutzen können. Bisher ist geplant, dass dieser Donnerstags mindestens alle 2 Wochen geöffnet ist.